

# Teilegutachten

Nr. FTP97 / 24847 / A / 81

## über Offroad - Teile

Auftraggeber: S.O.R.  
Automobil-Zubehörkonzepte  
Bahnhofstraße 17-27  
D-33818 Leopoldshöhe  
Fahrzeugteil: Offroad-Teile  
Typbezeichnung: OS/I; OS/2

Teilegutachten-Nr.:  
FTP97 / 24847 / A / 81

Blatt 2 von 2

### 1. Prüfergebnisse

#### 1.1 Prüfmuster

Die geprüften Muster stimmen mit den Fotos (siehe Anlagen) überein. Der kleinste gemessene nach außen gerichtete Abrundungsradius ist größer als 2,5 mm bzw. 5 mm. Die Muster erfüllen hinsichtlich der äußeren Gestaltung die RREG 74/483/EWG. Die Einrichtungen stellen keine Gefährdung im Sinne der §§ 30 und 30c dar.

#### 1.2 Sichtbarkeit der lichttechnischen Einrichtungen und des amtlichen Kennzeichens

Die Winkel der geometrischen Sichtbarkeit entsprechen der RREG 76/756/EWG, bzw. StVZO, § 60/2.

#### 1.3 Befestigung

Die Befestigung laut Anbauanweisung des Herstellers ist sicher und dauerhaft. Die Anbauanleitungen werden zu jedem Teil mitgeliefert.

Fahrzeughersteller	Opel - Vauxhall	
EGBE-Nr.:	amtliche Typbezeichnung	Handelsbezeichnung
e13*95/54*0018*..	GM200 - GME	Sintra

#### 1. Verwendungsbereich:

Die in den Anlagen beschriebenen Offroadteile sind bestimmt zur ausschließlichen Verwendung an den in der nachfolgenden Tabelle angegebenen Fahrzeugen unter Berücksichtigung der angegebenen Auflagen und Hinweise:

### 2. Zertifizierung und Gültigkeitsdauer

Der Auftraggeber unterhält ein Qualitätsmanagementsystem gemäß Anlage XIX, 2 zur StVZO.

Das vorliegende Teilegutachten mit den Anlagen 1 und 2 verliert seine Gültigkeit, wenn sich Änderungen am Fahrzeug oder in den Bauvorschriften der StVZO ergeben, die die zugrunde liegenden Prüfergebnisse beeinflussen können oder wenn der Auftraggeber den Nachweis gem. Anlage XIX nicht mehr erbringt. Die in den Anlagen beschriebenen Teile können unabhangig voneinander angebracht werden.

Essen, den 25.11.1997

Institut für Fahrzeugtechnik  
Typprüfstelle  
*Ulrich*

Dipl.-Ing. Ulrich  
Amtlich anerkannter Sachverständiger  
für den Kraftfahrtverkehr  
  
Anlagen: Stand:  
Anlage 1: 25.11.1997 Frontbügel  
Anlage 2: 25.11.1997 Schwellerrohre

RWTÜV  
FAHRZEUG GMBH  
Stieudenstraße 53  
45138 Essen  
Telefon (0201) 825-0  
Telefax (0201) 825-2517  
Tele 8 579 650  
AG Essen, HRB 9975  
Ulrich Weber  
Geschäftsleitung  
Claus Wolff (Vor.)  
Klaus Bothe  
Dieter Fölsch  
Ulrich Kastner

Anschrift: Institut für Fahrzeugtechnik  
Adenauerallee 7  
45307 Essen  
Telefon (0201) 826-0  
Telefax (0201) 826-4150

Nach der Durchführung der Fahrzeugumrüstung ist das Fahrzeug unverzüglich unter Vorlage dieses Teilegutachtens einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrtverkehr oder einem Prüfingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Begutachtung vorzuführen. Die in den jeweiligen Anlagen aufgeführten Auflagen und Hinweise sind zu beachten. Der ausgefüllte und von der Prüfstelle abgestempelte Nachweis und die Bestätigung über die Durchführung der Abnahme (amtliches Formblatt) sind im Fahrzeug mitzuführen und berechtigten Personen auf Verlangen vorzuzeigen.

Auftraggeber: S.O.R.  
Automobil-Zubehörkonzepte  
Bahnhofsstraße 17-27  
D-33818 Leopoldshöhe

Fahrzeugteil: Fronthügel  
Typ-Nr.: OS/1 Auf.: A  
Stand: 25.11.97  
Blatt 1 von 2

**Anlage 1**

zum Teilergänzung-Nr.:  
FTP 97/24847 / . / 81

Auftragsgeber: S.O.R.  
Automobil-Zubehörkonzepte  
Bahnhofsstraße 17-27  
D-33818 Leopoldshöhe  
Fahrzeugteil: Fronthügel  
Typ-Nr.: OS/1 Auf.: A  
Stand: 25.11.97  
Blatt 2 von 2

**Anlage 1**

zum Teilergänzung-Nr.:  
FTP 97/24847 / . / 81

**1. Beschreibung des Fronthügels**

Einteiliger Fronthügel in Anbaulage gemäß Foto in  
2 Ausführungen mit und ohne Nebenbügel

**1.1 Kennzeichnung:**

Umfang	Ausführung A
Hersteller:	Hersteller s.o.
Kennzeichnung:	OS/1 Auf.: A
Art der Kennzeichnung:	Sicherheitsfolien-Aufliefer
Ort der Kennzeichnung:	Querstreben unten

**1.2 Technische Angaben zu den Fronthügeln:**

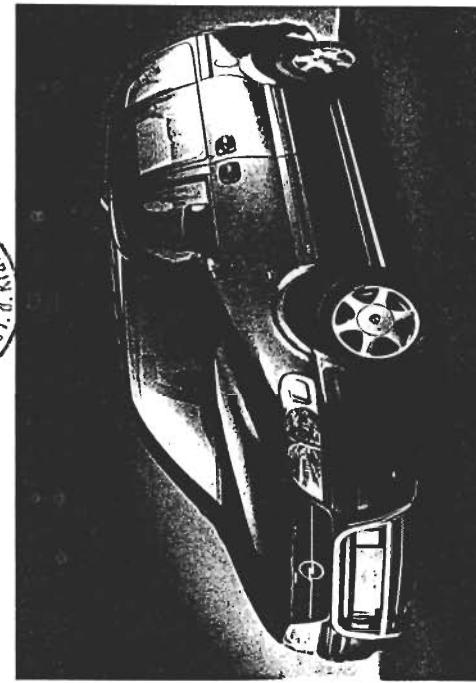
Ausführung	A
Breite (mm)	885
Höhe (mm)	420
Tiefe (mm)	220
Rohdurchmesser (mm)	48/38
Gewicht (kg)	9,0
Material	St37-2, 1.4301
Oberflächenschutz	kunststoffummantelt oder elektropoliert

**1.3 Änderung von Fahrzeugdaten**

Ausführung	A
Fahrzeuglänge (mm)	50
Fahrzeughöhe (mm)	keine Auswirkungen
Fahrzeuggewicht (kg)	+ 9,0

**1.4 Befestigung**

Der Anbau erfolgt nach der mitgelieferten Anbauleitung.  
Die untere Befestigung erfolgt am Stoßstangenträger durch 2 Schrauben M8 (8.8).  
Die obere Befestigung erfolgt am Stoßstangenträger durch 2 Schrauben M8 (8.8).



Auftraggeber: S.O.R.  
Automobil-Zubehörkonzepte  
Bahnhofstraße 17-27  
D-33818 Leopoldshöhe

Fahrzeugteil: Schwellerrohre  
OS/2 Auf. A

Auftrag-Nr.: FTp97/24847/..81  
Stund: 25.11.97  
Blatt 1 von 2

**Anlage 2**zum Teilegutachten-Nr.:  
FTp97/24847/..81

D-33818 Leopoldshöhe

Schwellerrohre

OS/2 Auf. A

**1. Beschreibung der Schwellerrohre**

Einteilige Schwellerrohre in Anbaulage gemäß Foto, Enden durch Kappen verschlossen.

**1.1 Kennzeichnung:**

<b>Umfang der Kennzeichnung:</b>	<b>Ausführung A:</b>
Hersteller:	Hersteller S.O.
Kennzeichnung	OS/2 Auf. A
Art der Kennzeichnung:	Sicherheitsfolien-Aufkleber
Ort der Kennzeichnung:	Schwellerrohr unten

**1.2 Technische Angaben zu den Schwellerrohren:**

<b>Ausführung</b>	<b>A</b>
Breite (mm)	85
Höhe (mm)	50
Länge (mm)	2000
Rohrdurchmesser (mm)	48
Gewicht (kg)	9
Material	St37-2, 1.4301
Oberflächenschutz	kunststoffummantelt oder elektropoliert

**1.3 Änderung von Fahrzeugdaten**

<b>Ausführung</b>	<b>A</b>
Fahrzeuglänge (mm)	keine Auswirkung
Fahrzeughöhe (mm)	keine Auswirkung
Fahrzeuggewicht (kg)	+ 9

Essen, den 25.11.1997

**Anlage 2**zum Teilegutachten-Nr.:  
FTp97/24847/..81

D-33818 Leopoldshöhe

Schwellerrohre

OS/2 Auf. A

Blatt 2 von 2

**1.4 Befestigung**

Der Anbau erfolgt nach der mitgelieferten Anbauanleitung.  
Die vordere Befestigung erfolgt an der Schwellerunterkante durch 2 Schrauben M6..  
Die hintere Befestigung erfolgt an der Schwellerunterkante durch 2 Schrauben M6.

**2. Auflagen und Hinweise**

- 2.1 Auf ordnungsgemäße Befestigung der Schwellerrohre ist zu achten (siehe Punkt 1.4 und Anbauanweisung).
- 2.2 Die Verwendung des serienmäßigen Wagenhebers ist möglich.

Foto der Ausführung A:

